

Regierungsblatt

für das

Großherzogtum Sachsen.

Nummer 31.

Weimar.

22. Dezember 1905.

Inhalt: Gesetz vom 20. Dezember 1905, über die Abänderung des Berggesetzes vom 1. März 1905, Seite 257. —
 Gültige Berechnung über das Zehntstücken des Berggesetzes vom 1. März 1905. Vom 21. Dezember 1905,
 Seite 263. — 2. Wahlprüfungsberechnung zum Berggesetz vom 1. März 1905 mit Nachtrag vom 20. Dezem-
 ber 1905. Vom 21. Dezember 1905, Seite 264. — Ministerialverordnung über die Fortführung der Berg-
 und Bergrechtspfändbücher. Vom 21. Dezember 1905, Seite 276.

[117] Gesetz vom 20. Dezember 1905, betreffend die Abänderung des Berggesetzes vom 1. März 1905.

Wir

Wilhelm Ernst,

von Gottes Gnaden

Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen,
 Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg,
 Herr zu Blankenhain, Reustadt und Lautenburg

rc. rc.

verordnen mit Zustimmung des getreuen Landtags, was folgt:

Artikel I.

Das Berggesetz vom 1. März 1905 (Regierungsblatt Seite 63) wird dahin geändert:

1. In § 78 Absatz 1 wird der vorletzte Satz gestrichen; als Absatz 2 und 3 werden vor dem bisherigen Absatz 2, der dadurch Absatz 4 wird, folgende Vorschriften eingestellt: